

Dienstältester musikalischer Leiter

An der Sonntagsmatinee der Steiner Stadtmusik gab es zahlreiche Ehrungen. Zuvor aber führten die Musikanten auf eine musikalische Weltreise. **Peter Spirig**

STEIN AM RHEIN Was die Musikantinnen und Musikanten unter der Leitung von Stefan Hundertpfund und Moderatorin Carmen Weber am Sonntag in der Mehrzweckhalle vor viel Publikum spielten, wusste zu gefallen. Gleich zu Beginn wurden die Zuschauer gebeten, in ein Flugzeug einzusteigen. Nach dem Stück «Flashing Winds» landete das Flugzeug in Deutschland, wo «Bert Kaempfers Classic» zu hören war. Weiter ging die Reise über Ungarn nach Mexiko. Gespielt wurde dort «Bésame mucho».

Die Romantik dieses Liedes kam zwischen Carolina Bächli (Trompete) und Cornettist Frank Löttscher zum Ausdruck. Als es nach einem Aufenthalt in England nach Schottland gehen sollte, entschied man sich, auf dem Land zu reisen. Gespielt wurde «Skyfall», bei dem Moderatorin Carmen Weber das Publikum als Sängerin dermassen faszinierte, dass sie am Schluss einen grossen Applaus entgegen-

nehmen konnte. Danach kam es zu einer Überraschung, als Robi Schaad die Ehrung dreier Jubilarinnen und eines Jubilars vornehmen konnte: für 45 Jahre Klarinetistin Erna Weber. Sie wurde zur kantonalen Ehrenveteranin ernannt. Für 35 Jahre geehrt wurde Ess-Bassistin Erika Trüb mit einer Auszeichnung zur eidgenössischen Veteranin. Und für 25 Jahre Treue Margrit Gut mit der Auszeichnung zur kantonalen Veteranin.

Stück für Stück weitergebracht

Geehrt wurde auch Stefan Hundertpfund für seine 25-jährige Treue. «Du bist der dienstälteste musikalische Leiter vom Kanton Schaffhausen», so Robi Schaad. Geehrt wurde Hundertpfund auch von Präsident Claudio Götz dafür, dass er die Stadtmusik kontinuierlich Stück für Stück weitergebracht habe. Als Geschenk übergab er ihm eine grosse Kiste, die je ein individuelles Geschenk eines jeden Musikanten



Stefan Hundertpfund (links) freut sich über eine grosse Kiste voller Geschenke, die er von Claudio Götz (rechts) erhielt.

Bilder psp

enthielt. Zudem wurde Hundertpfund zum Ehrendirigenten ernannt. Gespielt wurden zum Schluss «The Liberty Bell» und der Bundesrat-Gnägi-Marsch.

Beides Stücke, die am letzten Eidgenössischen in Montreux vorgetragen wurden. An das letzte Eidgenössische haben die Steiner beste Erinnerungen – kamen sie doch mit einem Spitzenergebnis nach Hause.



Erna Weber wird von Robi Schaad für 45 Jahre Treue geehrt.